



**GRUNDAUFTRAG**

- Vollzug der Mittelschulgesetzgebung und Überwachung der gesetzlichen Bestimmungen; Stabstelle in allen Bereichen der Allgemeinbildung auf der Sekundarstufe II.
- Koordination und Aufsicht über die Aufnahme- und Abschlussprüfungen an den Mittelschulen sowie Leitung der Maturitätskommission.
- Erstellen der Abschluss-Zeugnisse, Duplikate und Abschriften.
- Mitarbeit/Mitgliedschaft in Stabsgruppen oder Konkordatsräten von Hochschulkonkordaten oder Stiftungen im Hochschulbereich.
- Koordination und Auskunftstelle für Ausbildungen an Hochschulen (Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogische Hochschulen) sowie für die Beitragszahlungen.
- Vollzug der Hochschulgesetzgebung insbesondere im Bereich der Pädagogischen Hochschule Schwyz (Verbindungsstelle zwischen Hochschulrat, Rektorat und Bildungsdepartement).

**ÄNDERUNGEN GEGENÜBER VORJAHR**

- Grundauftrag ■
- Bezug Regierungsprogramm ■
- Organisation ■
- Budget ■
- Projekte ■
- Produktgruppen ■ ■

**BEZUG ZUM REGIERUNGSPROGRAMM**

Ziel-Nr. 14: Pädagogische Hochschule Schwyz aufbauen und etablieren

**KONTAKT**

E-Mail: amh@sz.ch; Tel. Nr.: 041 819 19 06

	2013 R	2014 V	2015 V	Diff. Abs	Diff. %	2016 P	2017 P	2018 P
Aufwand	53'226'994	54'955'500	54'598'500	-357'000	-0.65	54'442'000	54'275'000	54'359'000
Ertrag	1'303'635	66'900	67'000	100	0.15	65'000	69'000	67'000
Globalbudget	51'923'359	54'888'600	54'531'500	-357'100	-0.65	54'377'000	54'206'000	54'292'000
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0.00	0	0	0
Vollzeitstellen (FTE)	3.0	3.0	3.0	0.0	0.00	3.0	3.0	3.0

## PROJEKTE

Bezeichnung	Inhalt
<b>Beiträge an die privaten Mittelschulen</b> Beginn Juni 2014 / Ende Dezember 2016	Das Berechnungssystem für die Beiträge an die privaten Mittelschulen soll überprüft und das bestehende Fehlanreizsystem eliminiert werden.
<b>Trägerschaft Hochschule Rapperswil / FHO</b> Beginn Januar 2013 / Ende Dezember 2016	Die Trägerschaftvereinbarung mit der Hochschule Rapperswil muss auf neue Grundlagen gestellt werden. Das Projekt ist verknüpft mit einer Neu-Organisation der Fachhochschule Ostschweiz (FHO).

## BEMERKUNGEN

Dem Amt für Mittel- und Hochschulen (AMH) sind die beiden kantonalen Mittelschulen als unselbständige öffentlich-rechtliche Anstalten mit eigenem Leistungsauftrag (inkl. Globalbudget) unterstellt. Zur besseren Transparenz werden die drei Globalbudgets nicht zu einem zusammengefasst

Das Projekt "Fachmittelschulangebot Phase II" konnte mit der Einführung des Fachmittelschulangebots an der KSA ab dem Sommer 2014 sowie mit der Einleitung des Anerkennungsverfahrens auf der Ebene des Amts abgeschlossen werden. Weiter konnte das Projekt "Strukturelle Zusammenarbeitsprozesse mit der PHSZ" erfolgreich und termingerecht abgeschlossen werden. Neu wird das Projekt "Beiträge an die privaten Mittelschulen" gestartet. Das Projekt "Trägerschaft Hochschule Rapperswil / FHO" kam aufgrund von langwierigen Verhandlungen weniger schnell voran als geplant und muss daher um ein Jahr verlängert werden.

## MITTELSCHULEN

Verantwortung: Vorsteher

Stellvertretung: Bereichsleiter Mittelschulen

### PRODUKTEGRUPPE 1

Qualitätsförderung

Abschlusszeugnisse und Duplikate

Ziel	Indikatoren	2011 R	2012 R	2013 R	2014 V	2015 V
Die Qualität an den Mittelschulen wird sowohl auf Ebene der Schulen wie auch schulübergreifend evaluiert und optimiert.	Von allen Mittelschulen liegen Berichte über die schulinternen Qualitätsentwicklungen vor. Prozentsatz des Vorliegens der Berichte.	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Sachgerechte Koordination, Organisation und Durchführung der Abschlussprüfungen an den Mittelschulen.	Prozentsatz unbeanstandeter Zeugnisse und Duplikate	98.5 %	98.1 %	99.8 %	> 95 %	> 95 %

## HOCHSCHULEN

Verantwortung: Vorsteher

Stellvertretung: Bereichsleiterin Hochschulen

### PRODUKTEGRUPPE 2

Stabsarbeit / Entscheidungsgrundlagen

Universitäten und Fachhochschulen

Ziel	Indikatoren	2011 R	2012 R	2013 R	2014 V	2015 V
Mitberichte und Entscheidungsgrundlagen werden termingerecht erstellt.	Anteil termingerecht erstellter Unterlagen	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Finanzielle Sicherung der Studiengänge für die Studierenden und fristgerechte Kontrolle der Abrechnungen.	Anteil der Beitragszahlungen (innert zwei Monaten)	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %